



Der Wienfluss - Ein Bach schreibt Stadtgeschichte

Durch die umfassende Regulierung und Einwölbung um 1900 ist der im Wienerwald entspringende Wienfluss zunehmend aus dem Bewusstsein der Stadt verschwunden. Dabei erzählt dieser unscheinbare Bach eine bemerkenswerte Geschichte: Von seinem Lauf durch vorstädtische Wiesen- und Aulandschaften bis zu jenen Zeiten, in denen seine gefürchteten Überschwemmungen sowohl die kaiserliche Sommerresidenz Schönbrunn bedrohten als auch die entlang des Flusses angesiedelten Gewerbe- und Industriebetriebe des 19. Jahrhunderts vor große Herausforderungen stellten. Wir folgen dem Wienfluss auf seinem Weg von der Pilgrambrücke über den Naschmarkt und den Karlsplatz bis zum eindrucksvollen Jugendstilportal Friedrich Ohmanns im Stadtpark. Dabei beleuchten wir die hygienisch katastrophalen Zustände im alten Wien, die den Bau des Cholerakanals notwendig machten, ebenso wie die ersten systematischen Regulierungsmaßnahmen und schließlich den für die Stadtentwicklung überaus bedeutenden Wienflusstunnel – weltberühmt seit seiner ikonischen Rolle im Filmklassiker Der Dritte Mann.

Treffpunkt

6., U4 Station Pilgramgasse, Ausgang Pilgramgasse

Anmerkungen

